



ESSENER SPORTGEMEINSCHAFT 99/06

– Großverein in Essen –

1/87

Die großen Drei in Essen

Seite 4

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Seite 5

Handball

A-Jugend in der Landesliga

B-Jugend ist Kreismeister

Seite 15

Badminton

Erneut ungeschlagen aufgestiegen!

Seite 7



Das erfolgreiche Badminton-Team: Manfred Knöbel, Werner Schmitz, Petra Rothfelder, Andreas Zimmermann, Monika Dommers, Andreas Dietrich, Manfred Japp (von links).

Gaststätte Hubertusburg

Vereinslokal der
ESG 99/06



E.Stender · Essen · Steeler Str.444
Tel.262723

Impressum

Herausgeber
Essener Sportgemeinschaft 99/06 e.V.
Postfach 10 10 03, 4300 Essen 1

Geschäftsstelle:
Engelsbecke 6a, Tel. 28 25 00
geöffnet: Montag und Donnerstag
von 17.00-18.30 Uhr

Konten der ESG 99/06 e.V. – Hauptverein –
Deutsche Bank Essen, Kto.-Nr.733/5540
BLZ 360 700 50
Postscheckamt Essen, Kto.-Nr.161614-439
BLZ 360 100 43
Bank für Gemeinwirtschaft Essen
Kto. Nr. 102 367 0300 (Werbung)
BLZ 360 10 111

Fußballabteilung:
Postscheckamt Essen
Kto.-Nr.48221-436
BLZ 360 100 43

Handballabteilung:
Sparda Bank eG Essen, Kto.-Nr.520 247
BLZ 360 605 91

Tennisabteilung:
Sparkasse Essen, Kto.-Nr.3307048
BLZ 360 501 05

Sportangebote:
Badminton, Fußball, Gymnastik und Turnen
(auch für Kinder, Jugendliche, Mutter und Kind),
Handball, Hockey, Jedermann, Leichtathletik,
Tennis, Tischtennis, Volleyball

Ehrenpräsident:
Paul Leichsenring Tel. 28 43 66

Präsident:
Dr. Reinhard Behlke Tel. 44 09 30

Vizepräsident:
Helmut Schrock Tel.: 02054/81140

Präsidium:
H. Czarnietzki, I. Serbruch, H. Knehans,
R. Michalik, R. Müller, Ratsherr J. Plewa,
W. Schulz, Vereinsjugendwart A. Klein.



Inhalt

Seite



Vorstand

4



Einladung

5



Badminton

7



Fußball

8



Gymnastik - Turnen

14



Handball

15



Hockey (HCE 99 e.V.)

9



Tennis

19



Volleyball

26

Nächster Redaktionsschluß:
1.Juni '87
(ENDTERMIN)

Vereinslokal:
"Hubertusburg", Steeler Str.444, Tel.: 26 27 23

Gesamtherstellung:
Print Service GmbH, Rellinghauser Str.98,
4300 Essen 1, Tel. 78 20 39

**Ein frohes Osterfest wünschen
Präsidium * Redaktionskommission**



Vorstand

Die großen Drei in Essen

oder: Wer ist die Nummer Eins?

Dem Essener Sportbund sind 536 Vereine mit 129.617 Mitgliedern angeschlossen. Das bedeutet: Jeder fünfte Essener Bürger ist sportlich organisiert (Stand 1986).

Nun lassen sich anhand der Mitgliederzahlen "Größe" und "Große" unterscheiden – wie die nachstehende Aufstellung zeigt:

Doch muß zur ESG 99/06 noch der (dreistellige) Mitgliederbestand des HCE 99 hinzugerechnet werden, denn der Hockey-Regionalligist (aus dem Fusionsverein ESV 99 hervorgegangen) ist ESG-Mitglied. Jeder Leser kann nun die Frage beantworten, wer wohl die Nummer Eins in Essen ist.

Das mag sich 1987 ändern!

Bei den jugendlichen Mitgliedern ist diese Frage zweifelsfrei zu beantworten – die ESG 99/06 ist "Vizemeister"!

Zur "Größe" gehört auch Leistung, und zwar möglichst stetig. Dies wird uns Verpflichtung sein!

**Dr. Behlke
I. Serbruch**

**H. Schrock
H. Knehans**

Die "Größten" (über 2200)

Verein	Mitglieder
Polizei SV Essen	2302
TUSEM Essen	2295
ESG 99/06	2221

Die "Großen"

ETUF Essen	2197
SGN Essen	2033
TUS 84/10	1976
MTG Horst	1976
ETB Schwarz-Weiß Essen	1763
Kettwiger TV 1870	1610
Trimm-Club Essen	1593
DLRG-Bezirk Essen	1560
SC Grün-Weiß Schönebeck	1463
Werdener Turnverband	1362
TV Kettwig v.d. Brücke	1330
TV Einigkeit Burgaltendorf	1279

Die größten Jugendabteilungen

Vereine	Mitglieder
TUSEM Essen	1327
ESG 99/06	1085
MTG Horst	982
Polizei SV Essen	972
TuS 84/10	746
DLRG - Bezirk Essen	746
SGN Essen	712
Werdener Turnbund	707
SC Grün-Weiß Schönebeck	704
Kettwiger TV 1870	686
ETB Schwarz-Weiß	661
TV Einigkeit Burgaltendorf	586
TV Kettwig v.d. Brücke	569
DJK Adler Frintrop	551
ETUF Essen	498



Vorstand

Wir bedanken uns

bei allen Inserenten, Freunden und Förderern, die uns durch ein Inserat bei der Herausgabe dieser Vereinspublikation unterstützen.

Mitglieder und Freunde bitten wir hiermit herzlich, dem Anzeigenteil besondere Aufmerksamkeit zu schenken und bei Einkäufen und Planungen unsere Inserenten zu berücksichtigen.

Präsidium · Redaktionskommission

Der Leser findet auf den folgenden Seiten weitere (Zwischen-)Bilanzen von Abteilungen, die als Ergänzungen der schon in Nummer 4/86 veröffentlichten Angaben dienen. Zeitaufwendige mündliche Berichte seitens der Abteilungsleiter können dann im Ablauf der nächsten Hauptversammlung entfallen, zu der nunmehr – wie nachstehend – eingeladen wird.

EINLADUNG

zur Jahreshauptversammlung (JHV) gem. ESG-Satzung §19, am Montag, dem 25. Mai 1987, Beginn: 20.00 Uhr pünktlich im Verkehrslokal Gaststätte "Jägersruh", Steeler Straße 375.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Totenehrung
- TOP 2 Wahl des Protokollführers
- TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4 Verlesung und Genehmigung des Protokolls
der letzten Jahreshauptversammlung
- TOP 5 Bericht des Präsidenten
- TOP 6 Bericht der Schatzmeisterin
- TOP 7 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8 Wahl eines Versammlungsleiters
- TOP 9 Entlastung des Präsidiums
- TOP 10 Haushaltsvoranschlag 1987/88
- TOP 11 Wahl der Kassenprüfer
- TOP 12 Anträge (siehe hierzu Nachtrag)
- TOP 13 Ehrungen
- TOP 14 Verschiedenes und Abschluß

Über sowohl pünktliches wie zahlreiches Erscheinen der Mitglieder würden wir uns sehr freuen!

Präsidium
gez. Dr. Behlke **H. Schrock**

Nachtrag (Antrag auf Satzungsänderung)

Gemäß ESG-Satzung §§ 19, 20, 21 beantragt der Gf. Vorstand, den §21, 1. h) der Satzung wie folgt zu ändern:

Die JHV beschließt, die Funktion "Kultur- und Sozialwart" durch die Funktion "Hallennutzungswart-in" zu ersetzen.

Eine Begründung wird gegeben! Eine Nachwahl kann ggf. sofort bzw. die Neuwahl muß spätestens anläßlich der JHV 1988 erfolgen.

WERBEARTIKEL-
SONDER-
ENTWICKLUNGEN
WERBEARTIKEL-
NEUHEITEN
VERKAUFS-
FÖRDERUNG

Vom Streuartikel
bis zum hochwertigen
Geschenk
Exklusive
Markenvertretungen

Uwe Neimann

Werbeartikel-Repräsentanz

Herderstraße 68 · 4000 Düsseldorf 1
Telefon (0211) 66 61 39 · Telex 8 588 773 neima d



Badminton

Aufstieg geschafft!

Die erste Mannschaft schaffte in der B-Klasse den Aufstieg in die A-Klasse. Mit 26:2 Punkten und 89:23 Spielen blieb dieses Team **ungeschlagen** und behauptete seine Führung souverän vom ersten bis zum letzten Spieltag!

Jeweils gegen PSV-Essen II und gegen PW Borbeck III gab man einen Punkt ab und trennte sich remis.

Mit diesem Aufstieg ist es nun gelungen, nach dem freiwilligen Rückzug aus der Bezirksliga und dem Abgang mehrerer Leistungsträger nun wieder eine leistungsstarke und harmonisierende Mannschaft aufzubauen (siehe auch Titelbild). Petra Rothfelder, Monika Dommers, Andreas Zimmermann, Manfred Happ, Manfred Knöbel, Werner Schmitz und Andreas Dietrich spielten in den vorausgegangenen 14 Spieleinsätzen erfolgreich zusammen, und das soll nun auch so bleiben!

☎ 67 88 76 Manfred Knöbel

Für die kommende Spielsaison ist mit einer Verstärkung bei den Herren zu rechnen, so daß auch dann mit dem berühmten Quentchen Glück eine Placierung vorne im Bereich der Möglichkeit liegt.

Es darf mit Spannung erwartet werden, wie bei dem internationalen Turnier in Kerkrade abgeschnitten wird. Ein gutes Training wird dafür die Wochenendfahrt nach Seesen sein, und zwar Anfang Mai, wo sicherlich nicht nur spielerische Akzente zu setzen sind.

Unser Dank gilt auch den Ersatzspielern Elke, Bernd und Mark, die mit ihren Siegen zum überragenden Aufstieg beitrugen.

Manfred Knöbel

Wir gratulieren der Badminton-Abteilung zum Aufstiege und wünschen der aufgestiegenen Mannschaft eine Verstetigung ihrer Erfolge.

Präsidium

Ist doch klar!

**Mercedes-Benz-Jahreswagen
und Gebrauchtwagen
kauft man bei**

Auto Rütter

Seit mehr als 50 Jahren am Platz

Auto Rütter GmbH, Hindenburgstraße 6, 4300 Essen 1,

Tel. (0201) 230346



Fußball

pr.: 26 24 34 H. Knehans
d.: 28 40 92 / 93

Spitzenreiter geputzt!

Der bei Redaktionsschluß ungewöhnlich anhaltende harte Winter verminderte die Spielaktivitäten. Auf Schnee haben wir meistens gut ausgesehen! Die 1. Mannschaft ist seit Mitte Dezember ungeschlagen. 1987 wurde gegen Stoppenberg mit 1:1 begonnen, dann folgten zwei "Krimis" – gegen Frintrop 5:4 und gegen Phönix 5:4. Schließlich wurde der Spitzenreiter am 15. März im Heimspiel mit 2:0 nach Hause geschickt! Ein ausführlicher Bericht folgt in Nr. 2/1987!

Fußball AH

Am Beginn unseres neuen Spieljahres standen auf der Jahreshauptversammlung die sportlichen Ergebnisse des Jahres 1986 und die Neuwahlen für 1987 im Mittelpunkt. Wie immer in den letzten Jahren konnte eine durchaus positive Bilanz gezogen werden, die ihre Höhepunkte beim Hallenturnier in Hennef-Rott (1. Platz) und beim Feldturnier von Niederbonsfeld (2. Platz nach 11-Meter-Schießen) hatte.

Bei den Neuwahlen wurden nach langen Jahren endlich einmal die jüngere Generation, wenigstens teilweise, mit in die Verantwortung berufen.

Im einzelnen ergaben sich folgende Ergebnisse:

Obmann der AH:

Heribert Mosen

Trainer:

H.J. Dorschinski

Spielführer:

M. Völlinger

Kassierer:

H. Keuter (ab Sommer '87: H. Degner)

An dieser Stelle sei dem ehemaligen Obmann Klaus Spiegel und dem ehemaligen Trainer und Kassierer Helmut Keuter im Namen der gesamten Abteilung für die hervorragende Arbeit in den vergangenen Jahren Dank gesagt. Der Bestand unserer Fußball AH-Abteilung ist nicht zuletzt ein Verdienst dieser beiden, die uns natürlich auch weiterhin die Treue halten und uns mit Rat und Tat zur Seite stehen werden.

Im Laufe des vergangenen Jahres sind weitere junge Spieler zu uns gestoßen: Manfred Nitsch, Manfred Kleinjohann, Hans Mosen. Die Fußball AH-Abteilung der ESG wird auch in den folgenden Jahren bestehen und gute Ergebnisse erzielen.

Einige junge, aber auch ältere Spieler, sollten sich jedoch häufiger an gewisse Spielregeln unserer Gemeinschaft erinnern wie z.B. Training, wenn möglich; rechtzeitige Zu- oder Absage eines Spieltermines; gemeinsame 3. Halbzeit.

M.V.

In letzter Minute...

Auch ETB geschlagen: 3:2 (3:1)

Unsere 1. Mannschaft spielte am 22. März gegen ETB II in der ersten Halbzeit sehr stark und hätte dabei schon alles klarmachen können.

In der zweiten Halbzeit erzielte der Platzherr zwar noch den Anschlußtreffer, konnte aber an dem verdienten Sieg nichts mehr ändern. Torschützen für die ESG: Dirk Treptow, Stemmer, Benkerit. Am 29.3. hieß es gegen Kray 04 2:0!

BfG:Umweltkredit. Jetzt mit Sonderkonditionen für alle umweltfreundlichen Maßnahmen.

Ab sofort können Sie Ihren Beitrag zum Umweltschutz preisgünstig finanzieren. Mit unserem BfG:Umweltkredit sparen Sie die sonst übliche Bearbeitungsgebühr von 2 %, egal ob Sie ein schadstoffarmes Auto fahren wol-

len oder energiesparende Maßnahmen „rund ums Haus“ durchführen möchten. In der Höhe der Summe sind wir flexibel, für die Rückzahlung haben Sie bis zu 6 Jahre Zeit. Wir beraten Sie gern.

BfG:

Coupon

☐ Ich möchte mehr wissen über den BfG:Umweltkredit und bitte um Zusendung weiterer Informationen.

☐ Ich wünsche ein Beratungsgespräch. Bitte rufen Sie mich an.
Tagsüber Tel.-Nr. _____,
abends Tel.-Nr. _____.

Name

Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Schneiden Sie diesen Coupon aus, und schicken Sie ihn an uns.

BfG:Essen

Bank für Gemeinwirtschaft

4300 Essen 1, Lindenallee 6-8, Tel. (0201) 1701-0

Altenessen, Vogelheimer Straße 7

Holsterhausen, Holsterhauser Straße 59

ESG-Fußballjugend auf Erfolgskurs

Nach einer Zeit mit weniger spektakulären Erfolgen kann die Fußballjugend der ESG 99/96 mit dem Verlauf dieser Spielzeit mehr als zufrieden sein. **Die A-Junioren** belegen z.Z. hinter der zweiten Mannschaft vom ETB einen hervorragenden zweiten Tabellenplatz in der Leistungsklasse Süd-Ost. Dieser berechtigt zur Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur Niederrheinliga. Außerdem steht die Mannschaft im Halbfinale des Stadtpokals.

Die B-Junioren stehen an der Spitze der Leistungsklasse und können ebenfalls den Sprung in die Aufstiegsrunde zur Niederrheinliga schaffen. Den zweiten Tabellenplatz in der C-Niederrheinliga nimmt z.Z. die **C-Junioren** Mannschaft ein. Mit viel Glück und Kampf kann dieser auch bis zum Ende der Spielzeit gehalten werden.

Meister der Hallenwinterrunde wurden unsere **D-Junioren**. Aber auch auf dem Platz belegen sie gute Plätze, z.B. Halbfinalist im Stadtpokal und zweiter Platz in der Leistungsklasse.

Die E-Junioren sind auf dem Weg zur Tabellenspitze ihrer Gruppe und spielen dann um Kreismeisterschaft und Stadtmeisterschaft.

Unsere Kleinsten sind die Größten. **Die F-Junioren** wurden ungeschlagen Hallenmeister, stehen im Halbfinale des Stadtpokals und führen ungeschlagen und ohne Gegentor ihre Gruppe an.

Allen Mannschaften, die in diesem Kurzbericht nicht genannt wurden, alles gute für die Zukunft.

Ruppel

Glosse: Tor auf

Szeplan und Kuzorra, Sodom und Gomorra – es bleibt uns keine Enthüllung erspart. Toni Schumacher, als Zerberus im höheren Dienst sonst dem Gegenteil verpflichtet, hat das Tor aufgemacht, und "Deutschlands Fußballwelt wird von den Explosionswellen durchgerüttelt", sagt der *Spiegel*. Was ist passiert? König Fußball hat mal wieder seine Unschuld verloren. Und: Ein Buch ist auf den Markt gekommen.

Toni, der Torwart, klärt auf. Wir erfahren, was wir schon immer nicht wahrhaben wollten, weil wir den Fußball lieben. Fußballer sind zuweilen "sträflich dumm"; sie üben untereinander "keine Solidarität"; in Trainingslagern sind sie vom Sex besessen. Wir erfahren vor allem: Es wird gedopt in den Kabinen auf Libero komm raus; die Zeiten, da man an Fußball-Stammtischen Captagon und Ephedrin für ein exotisches Halbstürmerpaar halten durfte, sind vorbei.

Hartgesottene Fußballprofis sind auch nicht besser als all die medikamentös aufgepöppelten Schein-Amateure in Olympias heiligem Hain. Warum verrät der Toni das? Dreimal dürfen wir rechnen: 60 000 Exemplare des Buches wurden schon am ersten Tag verkauft.

Schreiben lassen müßte man können.

A.B.

Zit. nach Die Zeit Nr.11/87, Seite 1



**STEINEBACH
&
RAUM
GESTALTUNG**

CHRISTIAN STEINEBACH
GROSS- & EINZELHANDEL

4300 ESSEN 1
Steeler Str. 246-250
Sa.-Ruf (02141) 283075

Tapeten · Farben · Teppiche
Malerbedarf
Bodenbeläge · Gardinen



Hockey

☎ 28 32 59 E. Hölzemann

Ehrenvorsitzender Wilhelm Dröge 70

Am 16. März 1987 feierte Wilhelm Dröge seinen 70sten Geburtstag. Er kann zu den Ausnahmeerscheinungen im deutschen Hockeysport gezählt werden, denn er ist trotz seines Alters noch immer aktiv: Er hütet nach wie vor das Tor seines Stammvereins sowie das des ETB und des Etuf. Auf diese Weise werden auch zugleich gute Beziehungen unter den Essener Hockeyvereinen aufrechterhalten. Der Jubilar ist bereits seit seinem 12. Lebensjahr dem Hockeysport verbunden: Anfangs im Steeler Hockey-Club, dann beim ESV 99 – nach geglückter Fusion innerhalb der ESG und an-

schließend beim HCE 99, dessen Gründungsvorsitzender er wurde. In seiner 10jährigen Amtszeit wurde das Clubhaus des HCE fertiggestellt, für dessen Verwirklichung er sich maßgeblich eingesetzt hat. Ihm folgte 1979 als Vorsitzender Emil Hölzemann.

Wir wünschen unserem Mitglied Wilhelm Dröge im Namen des Präsidiums der ESG 99/06 alles erdenklich Gute für das neue Lebensjahr und auch weiterhin die beneidenswerte Aktivität und Kondition für den geliebten Hockeysport.

P. Leichsenring Dr. Behlke
H. Schrock

Warsteiner Stuben

Gute Küche bis 23.00 Uhr!
Besonders empfehlen wir unseren
preiswerten Mittagstisch!
Raum für Familienfeiern.



Inhaber: Richard Winter
Steeler Str. 183 Telefon: 28 24 91
– Verkehrslokal der ESG 99/06 –



Heinz Depiereux K.G.

Spedition und Lagerung

4300 Essen · Frillendorfer Str. 150 b · Tel. 28 58 62

ELEKTRO STRUCK

Inh. Manfred Struck

Elektro-Installationen · Beleuchtungskörper
Nachstromspeicheranlagen

Essen · Steeler Straße 167 · Ruf 286936

Schreibwaren · Tabak · Geschenkartikel
Lotto · Toto · Glücksreisen
Wertmarken und Streifenkarten der EVAG

E. Schäfermeyer

Essen-Huttrop

Steeler Straße 426 · Fernsprecher 27 71 23

**Ihre Adresse
in Sachen Holz.**

von der stein HOLZHADEL

Hubert von der Stein KG, Essen
Frillendorfer Straße 148 · Ruf (0201) 284053



BEI UNS KRIEGEN SIE EINE SPÜLMASCHINE

Anschaffungen kosten Geld. Sie können zwischen Sparen und Finanzieren wählen.

Beim Sparen raten wir Ihnen zu einem Spar-Dauerauftrag. Sie legen die Sparsumme einmal fest, die dann monatlich automatisch von Ihrem Girokonto auf Ihr Sparkonto umgebucht wird.

Möchten sie nicht warten, steht Ihnen durch ein -Anschaffungsdarlehen das

Geld für Ihre Anschaffungen sofort zur Verfügung. Schnell auf Sonderangebote reagieren können Sie mit einem Kontoüberziehungskredit, dem sog. Dispositionskredit.

Sie sehen, Möglichkeiten gibt's genug. Was für Sie richtig ist, können Sie jederzeit mit unserem Kundenbetreuer persönlich besprechen.

Sparkasse Essen 



Gymnastik/Turnen



51 20 22 H. Czarnietzki

Winterwochenende in Langewiese

Wie in jedem Jahr waren verschiedene Gymnastik-Gruppen zur Winterfreizeit im Wittgensteiner Landhaus in Langewiese. Hier ein Bericht der Gruppen Wehly und Bossmann – dichterisch verfeinert:

Wir waren mit im Sauerland,
haben uns die Hacken abgerannt.
Schon vor dem Frühstück,
nach dem Pennen,
gab's Skigymnastik, Trimmen, Rennen.
Und später ging es ohne Rasten
durch Schnee und Eis zum Kahlen Asten.
Wir holten uns bis Langewiese
des Winters kalte steife Brise!
Derweil so mancher draußen lief
war'n andre drinnen ganz aktiv:
Es wurden Vögel flink bemalt,

und ein Programm bekam Gestalt:
die halbe Nacht gab's Kabarett,
kein Mensch kam pünktlich in sein Bett.
Es wurd' getanzt, gelacht, gesungen
und wie verrückt herumgesprungen.
Es klappte alles wie geschmiert,
von Gymnastik-Damen inszeniert!
Sie hatten alles fest im Griff
bis auf den allerletzten Schliff.
Drum laßt uns heute hier schon sagen:
Wir werden es im nächsten Jahr wieder
wagen!

H.C.



optik dieter bär

Frankenstraße 261

4300 Essen-Stadtwald



Handball

A-Jugend in der Landesliga

Mit 8:0 Punkten in der Aufstiegsrunde steigt unsere A-Jugend in die Landesliga auf.

An den Siegen waren beteiligt: Ralf Klose, Jochen Urhahn (Tor), Torsten Waitschull, Mirko Küch, Stephan Vila, Dirk Kohlstadt, Markus Wölke, Dirk Thom, Thorsten Heck, Dirk Hellrung, Alf Bruchhaus, Oliver Kramer und natürlich Trainer Heribert Schmitz.

In der Meisterschaft stehen unsere Jungen mit 28:0 Punkten an der Spitze. Bei nur noch 2 ausstehenden Spielen werden sie aller Wahrscheinlichkeit nach an dem Endspiel um die Kreismeisterschaft am 23.5.87 um 16.30 Uhr "Am Hallo" teilnehmen.

B-Jugend Kreismeister

Mit 24:0 Punkten beendete die B-Jugend ihre Meisterschaftsspiele und schlug im Endspiel um die Kreismeisterschaft in einem dramatischen Spiel TUSEM mit 16:15. Auch hier ist an dem Erfolg Heribert Schmitz als Trainer nicht ganz unschuldig.

Im Namen des Präsidiums gratulieren wir der Handball-Jugend, dem Trainer und der Jugendabteilung zu diesen großartigen Erfolgen, die gleichzeitig beispielgebend und Motivation sind.

**Dr. Behlke
H. Schrock**

Hinweis:

Über unsere 1. Frauen berichten wir ausführlich in der nächsten Ausgabe. Nur soviel sei gesagt: Nach ihrem Aufstieg stehen sie in der Verbandsliga an **2.Stelle!**

 **27 19 77 W. und A. Rang**

Am 6.Mai 1987 wird für 3 Wochen im Foyer des Rathauses Essen eine Fotoausstellung unserer Handballkameradin ERIKA KAPS über Israel eröffnet, die nicht nur für die Handballer interessant sein dürfte. Bitte den Termin vormerken!

W.R.

Männer

1.Herrenmannschaft mischt in der Bezirksliga weiter kräftig mit

Mittelplatz heißt noch lange nicht Mittelmaß

Nach ungefähr der Hälfte der Rückrunde behauptet sich unsere 1.Herrenmannschaft auch weiterhin in der Bezirksliga. Dabei verdeckt der eigentlich nur "mittelmäßige" 6.Tabellenplatz die vermeintliche Leistungsstärke des Teams. Denn vor einigen Wochen sah alles noch viel rosiger aus. Als der damalige Tabellenführer Viktoria Buchholz in eigener Halle knapp geschlagen wurde, war sogar der erneute Aufstieg möglich. Alles lief für die Weise-Truppe optimal.

Aber wie das nun einmal im Handball so ist, kann innerhalb weniger Spieltage alles kippen.

Eine denkbar unglückliche Niederlage beim jetzigen Tabellenersten Eintracht Mülheim und ein leichtsinnig verspielter Sieg gegen RW Oberhausen ließen den Traum von der Landesliga platzen.

Auch ein wieder genesener Horst Weise konnte, selbst mit glänzender Leistung im Auswärtsspiel gegen den TV Voerde, das auch klar gewonnen wurde, daran nichts ändern. Eine Woche später, in der Partie gegen den Tabellennachbarn VFR Saarn, verfiel die Mannschaft in ihre alten Fehler und verlor mit einem Tor (16:17). Dennoch ein Riesenkompliment an alle Spieler, die trotz großen Verletzungspechs (Weise, Lewandowski, Swegat) ihren

Barmenia hat für jedes Vorsorgeproblem die richtige Lösung:

Krankheitskosten-Vollversicherung für Beamte

Als Beamter sollten Sie immer den richtigen Partner haben. Mit der Sicherheit einer maßgeschneiderten Barmenia-Krankenversicherung haben Sie von Anfang an den richtigen Partner. Sie sind Privatpatient und sparen viel Geld.

Als Beihilfeberechtigter erstattet Ihnen Ihr Dienstherr die Krankheitskosten mit einem bestimmten Prozentsatz. Die verbleibenden Kosten sind in den meisten Fällen durch eine Krankenversicherung abgesichert, entweder eine private, oder eine gesetzliche. Als Mitglied der gesetzlichen Krankenversicherung sind Sie gegen die verbleibenden Heilbehandlungskosten geschützt. Dieser Schutz hat aber den Nachteil, daß er nicht der besonderen Situation der Beihilfeberechtigten angepaßt werden kann und deshalb auch zu teuer ist.

Nutzen Sie die Informationsmöglichkeiten über die Barmenia!

Detlef Flory

Versicherungskaufmann

Hohenzollernstraße 50
4300 Essen 1
Ruf (02 01) 77 00 60

privat:
Am Ruhrstein 38
4300 Essen 1
Ruf (02 01) 41 19 09

Barmenia.

Wir sind Ihre Versicherung.



Handball

Mittelplatz ...

treuen Fans über weite Phasen hervorragenden und vor allem kämpferisch überzeugenden Handball boten.

Und wer weiß – vielleicht kann man, wenn alles günstig verläuft, doch noch oben

ein Wörtchen mitreden, denn im Handball ist alles möglich.

Thorsten Müller



Hintere Reihe von links: Spielertrainer Weise, Murach, Thiele, Labisch, Mertes, Hüttenrauch. Vorn von links: Graf, Becker, Schültke und Lewandowski.

Die Bilder der Jugendmannschaften folgen in Nr.2/87!

Man sollte alle Tage wenigstens ein kleines Lied hören, ein gutes Gedicht lesen, ein treffliches Gemälde sehen und – wenn es möglich zu machen wäre – einige vernünftige Worte sprechen.

Johann Wolfgang Goethe

Was auf den ersten Blick wie 'bloße Werbung' aussieht, kann sich auf den zweiten als nützliche Information erweisen!

WILHELM **FIGGE** **43 ESSEN**
GmbH

ARBEITSSCHUTZ - BERUFSSKLEIDUNG

Fernruf (0201) *25858
Telex 857 839



Postfach 101245
Schürmannstr. 43a

A five-pointed star with a thick outline, containing the text '25 Jahre' in a bold, sans-serif font.

A detailed illustration of a diamond ring with a large, faceted diamond set in a band.

Goldschmiede

J. HEUCKMANN

Steeler Straße 256 · 4300 Essen
Telefon 287909

Schmuck aus eigener Werkstatt
Ankauf von Edelmetallen



Tennis



71 43 63 K.F. Zimmermann
74 63 52 U. Schlüter

Tennis-Historie in der Nachbarschaft

Vom Informationsdienst (idr) Nr.3/87,
Seite 1 erfahren wir:

Das einzige private Tennis-Museum der Welt unterhält der Tennislehrer Horst Gasber in **Oberhausen**. Nur noch ein weiteres "offizielles" Tennis-Museum gibt es – in **Wimbledon**. Die Ausstellungsstücke seines Museums hat der in **Wanne-Eickel** gebürtige gelernte Uhrmacher und Augenoptiker seit 30 Jahren zusammengetragen: Tennisschläger, Kleidung, Bilder, Stiche, Schriftstücke, Grafiken, Fotos, Plastiken, Regelbücher und vieles mehr. Das älteste Stück der Sammlung ist ein Kupferstich aus dem Jahre 1580. Teile der Sammlung zeigt Gasber auch auf Ausstellungen; Insti-

tutionen, Firmen oder Vereine können sich Stücke für eigene Ausstellungen ausleihen. Bei den Olympischen Spielen in **Seoul** 1988 wird Gasber wahrscheinlich eine Tennis-Ausstellung gestalten. Offizielle Öffnungszeiten hat das Museum nicht, Führungen gibt es nur nach Voranmeldung.

Telefon: 0208/802-983.

Zu dieser Meldung liegt eine redaktionelle Langfassung vor.

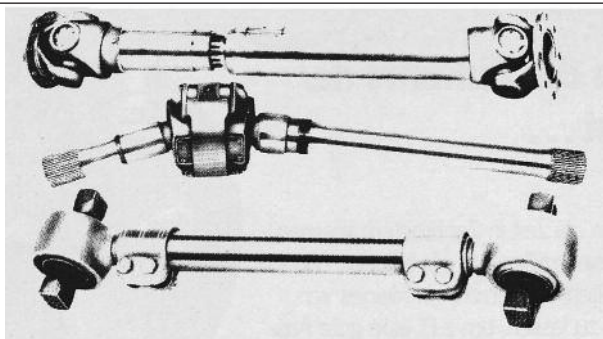
Telefon: 0231/436063

*Blümen bringen Freude
und erwirken Sympathie*



UDO **MAGIERA**
GÄRTNERMEISTER

BLUMENHAUS & FRIEDHOFSGÄRTNEREI
AM PARKFRIEDHOF 58 · 4300 Essen 1
Telefon: 0201 / 27 31 03



**Kysel
Antriebe**

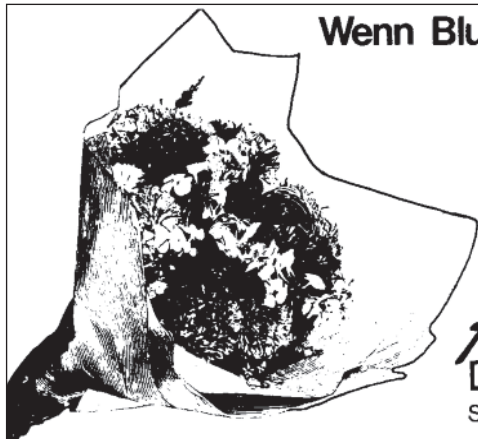
Kfz-Ersatzteile

Kysel GmbH & Co. Antriebe KG

Adlerstraße 12 · P.O.B. 10 20 17 · D-4300 Essen

Telefon (02 01) 5 59 21 · Telex 8 579 780

Wenn Blumen, dann...



BLUMENHAUS
Armin Arntzen
Das Haus der großen Auswahl
Stoppenberger Str. 9 · 4300 Essen 1 · Tel. 32 10 88

Uhren • Schmuck • Bestecke und Trauringe • Reparaturen • Neuanfertigungen



Hollinderbräuer

Steeler Straße 200
Fernruf 28 46 70

Gaststätte „Jägersruh“

Inh. Rolf Mohnhaus

43 Essen, Steeler Straße 375, Telefon 28 51 65

Gesellschaftsräume für Familienfeiern und Festlichkeiten

Vollautomatische Kegelbahn

Verkehrslokal der ESG 99/06



Tennis

Konzeption und Diskussion

In dieser gar nicht so tennisarmer Winterzeit – immerhin gibt es für Interessierte eine hinreichende Zahl von Tennishallen – drängt es den Verfasser, ein vielleicht für viele Tennisclubs brennendes Problem darzustellen und Lösungen vorzuschlagen. Hierbei ist er sich der Angreifbarkeit seiner Argumente bewußt.

Jede tennisspielende Interessengemeinschaft steht über kurz oder lang vor der Frage, ob sie schwerpunktmäßig ein Freizeitsportverein mit vorwiegend geselligen Zielstellungen oder ein Leistungssportverein mit geselliger Komponente sein will. Letztlich, in voll zu Ende gedachter Konsequenz schließt das eine das andere aus. Kompromisse heilen hier nur kurzfristig, schieben das Problem auf die lange Bank und verärgern verantwortungsbewußte Mitglieder, weil sie nicht wissen, ob sie auf die Dauer in dem ausgewählten Verein eine Heimat gefunden haben.

Unsere Tennisabteilung steht in diesen Monaten vor der o.a. Frage, weil gute oder talentierte Spieler uns verlassen haben, die ihre sportliche Zukunft in anderen Vereinen besser verwirklichen zu können glauben. Als ein Anhänger des Leistungssportgedankens glaube ich zwar, daß erst aus intensivem sportlichen Tun ein sinnvoller geselliger Kontakt entsteht, andererseits dürfen wir uns nicht den Forderungen solcher Spieler beugen, die uns mit dem Verlassen des Vereins

drohen, wenn sie nicht ihren Vorstellungen entsprechend sportlich gefördert werden.

Aus den mit einigen spielstarken Jugendlichen gemachten Erfahrungen hat daher der Vorstand unserer Abteilung die Konsequenz gezogen, Jugendförderung zunächst einmal zu reduzieren. Das Angebot nach dem Gießkannenprinzip hat niemanden an unseren Verein gebunden, sondern hier und da nur eine größere Erwartungshaltung erzeugt.

Zukünftig soll gezielt beobachtet werden, wer sich auf dem Tennisplatz aus Freude an dieser Sportart zu engagieren bereit ist, sich dabei im Verein wohlfühlt und sich der ESG verpflichtet fühlt. Die sportliche Förderung von Spielern mit einer so gearteten Grundhaltung verhindert, daß unser Verein weiterhin Zulieferer für andere Clubs ist. Ich glaube, daß wir auf diese Weise erreichen, dem Leistungssportgedanken voll zu entsprechen – und zwar in allen Altersklassen **und** daß dabei eine "Tennisfamilie" entstehen kann.

Unsere 1. Herrenmannschaft, die von dem Weggang einiger spielstarker Mitglieder besonders betroffen ist, wird diese "Gesundschumpfung" durch besonderen Einsatz wettmachen und somit beweisen, daß Leistungssportler bei entsprechender Einstellung Berge versetzen können.

U. Schlüter

Wir danken allen Gönnern, Sponsoren und Mitarbeitern für die Unterstützung unseres amateursportlichen Anliegens.

Präsidium · Redaktionskommission



(02 01)
67 88 76

AUSSTELLUNGSRAUM + WERKSTATT
WEIDKAMP 4-6 * 4300 ESSEN 11



Polsterei:

Neuanfertigung

Aufarbeiten

Neubeziehen

Dekorationen:

Ausmessen

Zuschneiden

Anbringen

Wandbespannung – Teppichböden

Unverbindliche Beratung

Große Stoff – und Gardinenauswahl

Wir führen das Programm der B.W. (Bielefelder Werkstätten)

**Bitte berücksichtigen Sie bei Planungen und Einkäufen unsere Inserenten!
Dank!**

ÜBER 35 JÄHRIGE FACHERFAHRUNG

**Parkett
ANTON STIENE**

43 ESSEN · MATHILDE-KAISER-STRASSE 33 · TEL. 28 63 59

Ausführung sämtlicher Parkettarbeiten:

Neuerlegung. Verlegung auf alle alten Fußböden, Reperaturen,
abschleifen und versiegeln von alten Böden sowie Treppenstufen.

Beckeria - 2. Teil

Tennis ist seine Welt, in ihr gehört er zu den Großen. Wir haben in diesen Spalten schon des öfteren versucht, ihn zu begreifen. Vor dem Hintergrund des Scheiterns im Davis-Cup gegen Spanien (2:3) mit den möglichen bekannten Folgen gewinnen grundsätzlichere Überlegungen – wie nachstehend – besonderes Interesse.

(zit. aus *Die Zeit*, Nr.6/1987, Seite 63, Hervorhebungen von uns!)

Dr. B.

Was wird aus Boris?

Trainer Bosch gegangen, Manager Tiriac schon halb abgewandt. Was soll denn nur aus Boris Becker werden? Abermals Wimbledon Sieger womöglich. Seine Tenniswelt ist ja nicht zu Bruch gegangen, sie verändert sich bloß. Ein Neunzehnjähriger will nicht leben wie ein Siebzehnjähriger. Und in zwei weiteren Jahren wird er vermutlich wieder anders leben wollen. Das Leben ist schnell, wenn man 19 ist. Und es ist noch schneller, wenn man innerhalb von zwei Jahren Weltstar und Millionär geworden ist. Die Menschen, die bisher sein Leben bestimmt haben, leben alle viel langsamer als er.

Unterschiedliche Geschwindigkeiten, unterschiedliche Beurteilungen, unterschiedliche Interessen. Irgendwann trennt man sich dann eben. Das Schöne an den "Sport-Ehen" ist ja, daß sie abgesehen vom Erfolg, der ihnen beschieden oder nicht beschieden ist, belanglos sind. "Der Trainer", so steht es unter diesem Stichwort in der Enzyklopädie, "ist der für das Training von Einzelsportlern, Mannschaften oder auch Pferden zuständige Ausbilder. Seine Hauptaufgabe ist die Wettkampfvorbereitung."

"Um Boris auf dem Boden zu halten, gehe ich manchmal mit ihm den Weg zurück. Den holprigen Weg, auf dem so viele Kinderträume zerplatzen", schreibt Bosch in seinen Erinnerungen an die Jahre mit Boris. Jetzt, da seine Träume wahr geworden sind, will Boris Becker auch mal neue Wege gehen. Er hat eine entzückende Freundin, die mit ihm zu den Turnieren fährt. Und warum soll seine Benedictine nicht mal wichtiger sein, als bei irgendeinem Turnier im Halbfinale oder im Endspiel zu stehen. Gar nicht ein-

mal in dem Augenblick, da er auf dem Platz steht. Aber vorher, in seinen Gedanken. **Vielleicht ist sie ihm sogar wichtiger als ein dritter Wimbledon Sieg.**

Wer 19 ist, schaut nicht zurück. Gerade, wenn ihn die Vergangenheit noch immer umklammert hält. Becker war **neun**, als er von Bosch entdeckt wurde. Bosch, heißt es, sei eine Art Ersatzvater für ihn in der Tenniswelt gewesen. Wettkampfvorbereitung durch den Trainer, das ist nicht nur Bälle schlagen, technische Fehler korrigieren; das ist zuhören, Rat geben, organisieren, korrespondieren, rechtfertigen, erklären, planen, entscheiden. Für ihn, dem er gewissermaßen das Leben abnimmt, damit er gewinnen kann. Indem er ihn abschirmt von den blödsinnigen Widrigkeiten des Alltags, damit er sich ungestört auf die Vervollkommenung seiner Spezialbegabung konzentrieren kann. Doch wenn der Tag des Erfolgs dann gekommen ist, platzt die so schön ausgegrenzte Welt mit großer Wucht in sein Leben hinein.

Boris Becker war vorbereitet, Wimbledon zu gewinnen, nicht aber mit einem Wimbledon Sieg zu leben. Da muß er nun doch ganz anders leben wollen als vorher, auch wenn es dem Trainer nicht gefällt, und der Manager es nicht für richtig hält – und auch, wenn er sich irrt. Wenn man sich nicht einmal mit 19 mehr irren darf.

"Ich kann die Einstellung nicht mehr akzeptieren, mit der Boris sich auf die Turniere vorbereitet", hat Bosch gesagt. Das ist auch das Bekenntnis, daß er die Tenniswelt und ihr Jet-set-Leben anders beurteilt als sein Zögling, obwohl sie beide das gleiche Ziel haben: Die Nummer eins der Weltrangliste. Hier die Mahnung an Pflicht und ein geordnetes Leben, dort die atemberaubenden Möglichkeiten, die einem As im Showgeschäft Sport auch um den Preis eines Doppelfehlers offenstehen. In dem Bühnenstück "Der Unbestechliche" läßt Hofmannsthal den der guten Tradition verpflichteten Diener, der den leichtlebigen jungen Herrn wieder auf den rechten Pfad zurückbringen will, sagen: **"Es sind, Euer Gnade, die irdischen Dinge sehr gebrechlich."** Der große Dichter hat sein Stück ein Lustspiel genannt.

Uwe Prieser



Tennis + Mode 87

Puma Boris Becker Winner
 Puma Boris Becker Super
 Prince Spectrum
 Pro Kennex Micro Comp

bespannt 169,-
 bespannt 239,-
 bespannt 479,-
 bespannt 149,-

Tennisschuhe – Einzelpaare zu Sonderpreisen



Friedrich-Ebert-Straße 66
 Telefon 23 09 20
 Rüttenscheider Straße 50
 Telefon 77 03 06



USSEERGEWÖHNLICHES

Seit über 60 Jahren sind wir, Pfeifen Schilde, eine der ersten Adressen in Essen, wenn's um das Rauchen geht. Kenner wissen, daß es in der Kastanienallee seit Jahrzehnten gleichbleibend hervorragende Tabakwaren gibt.

Wir lagern z. B. Havannas von Gloria Cubana, Romeo y Julieta, Upmann oder Partagas – natürlich im Klimaschrank.

Pfeifen von exklusiven Herstellern: Dunhill, Charatan, Comoy's, Ilsted, Jess Chonowitsch, Savinelli, Ascorti, Aylesbury, Bari, Lorenzo, Stanwell. Zum exklusiven Rauchen gehört exclusives Feuer von Dunhill und Dupont. Feuerzeug- und Pfeifenreparaturen werden in der haus-eigenen Werkstatt durchgeführt.

Ein Besuch wird Sie überzeugen.



PFEIFEN SCHILDE

Kastanienallee 14, 4300 Essen, Tel. 0201/227227

Wir geben Ihrem Arbeitsplatz Zukunft!

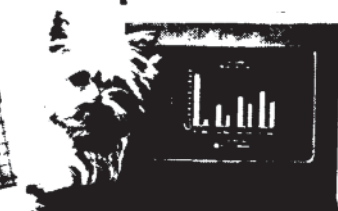
Neue PC-
M 19 bis M 28 PE

CAD/CAM

CAD-CAM

*Elektrotechnik, Elektronik,
Geodäsie, Architektur,
Maschinenbau.*

**Plotter-Beratung
Plotter-Zubehör**



**DIE PERSONAL-
COMPUTER
VON OLIVETTI**



Seit vielen Jahren sind wir als Fachlieferant
ein bewährter Partner der Studenten

wir liefern:



Zeichenbedarf
Zeichenmaschinen
Plotterzubehör
EDV - Bedarf
Bürobedarf



Fragen Sie nach Sonderangeboten und
...Rabatt bei Sammelbestellungen

Heinz Haunerland GmbH

Büro-Einrichtungen Zeichenbedarf EDV-Systeme

Alfredstr. 146/148 · Tel. 0201/4 19 08 · Telex 8571299 · 4300 Essen 1

**Nestler
NC draft**

brother

**olivetti
CADDY**



Volleyball

Erfreuliche Aussichten!

Die Tabellensituation der Volleyball-Mannschaft stellt sich für die Herren-Mannschaft sehr erfreulich dar, während sich die Damen-Teams in ihren Spielklassen bestätigt haben.

Erste Herren

Sie steht derzeit mit 22:2 Punkten auf dem ersten Tabellenplatz. Es ist zu hoffen, daß der Platz bis zum Ende der Saison

 **78 00 46 R. Hohmann**

gehalten werden kann: 5 Spiele sind noch zu absolvieren und dann kann der Aufstieg in die Bezirksliga der krönende Abschluß sein.

Damen

Beide Mannschaften haben sich im Mittelfeld ihrer Spielklassen placiert. Eine durchaus nicht unerfreuliche Situation, wenn man bedenkt, daß die 1.Damen Personalprobleme zu bewältigen hatte und die 2.Damen erst im letzten Jahr aufgestiegen ist.

R. Hohmann

UND JETZT:

Diese Ausgabe bitte an Verwandte, Bekannte, Sportfreunde weitergeben! Besten Dank für diese Unterstützung seitens der Leser.



Adolf Köhler

ARAL-AUTO-CENTER

**Autotechnik · Pflege · Waschanlage mit Heißwachs
Selbsttanken · Minimarkt
Batterie- und Inspektionsdienst**

**Steeler Str. 281 · Ecke Hilgenbornstr. 4300 Essen-Ost
Telefon (0201) 28 79 57**

**Nierfeld's Playhaus Freddy sagt
es hier ganz klipp und klar:**

**Drei Dinge
braucht
der Mensch:**

**Schön spielen,
herrlich gewinnen
und
überlegener
Sieger sein.**

**Hoch lebe
Nierfeld's Playhaus!**



Ein Stern unter den Pilsenern. Stern Pils.

